



Nestlé Good food, Good life

Regenerative Landwirtschaft: Die internationale Dimension



Daniel Imhof,
Head of Corporate & Agricultural
Affairs, Nestlé Suisse

Bern, den 20. Juni 2023



Unser Unternehmen in Zahlen

Versorgung mit
sicherer,
hochwertiger
Ernährung seit
155 JAHREN

2 000 +
MARKEN
weltweit

Rund
276 000
Mitarbeitende

Anzahl der Länder,
in denen wir
unsere Produkte
verkaufen
186

354
FABRIKEN
in 79 Ländern

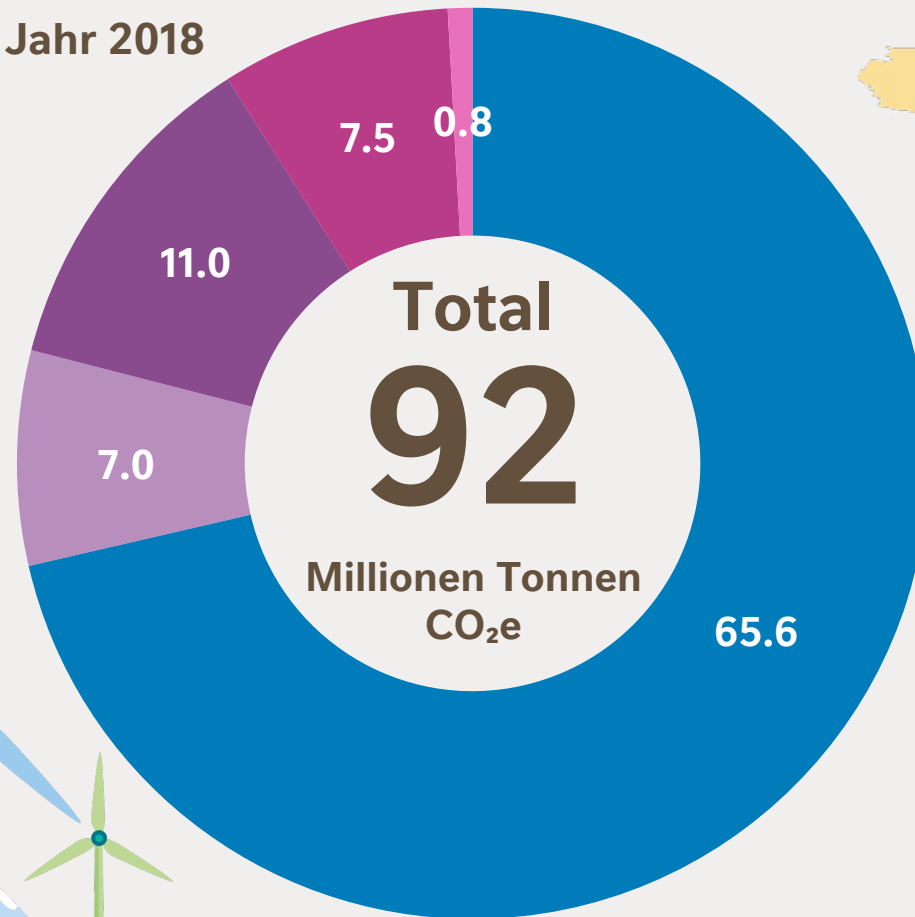
CHF 87.1
MILLIARDEN
Umsatz der Gruppe
im Jahr 2021

1 MILLIARDE
VERKAUFTE
NESTLÉ-
PRODUKTE
PRO TAG



Emissionen im Jahr 2018, die unter unser Versprechen fallen

Millionen Tonnen CO₂e, im Jahr 2018



Beschaffung unserer ROHSTOFFE 71.4%

Molkerei und Viehzucht
Boden und Wälder
Andere

Herstellung unserer Produkte 7.7%

Verpackung unserer Produkte 11.9%

Logistikmanagement 8.2%

Reisen und Mitarbeiterpendeln 0.8%

UNSER WEG ZUR „NETTO **NULL**“

Unser Weg zur „Netto Null“ für kommende Generationen

Um ein Problem zu lösen, muss man das Problem identifizieren. Nach unseren Berechnungen betragen die THG-Emissionen von Nestlé im Jahr 2018* 92 Millionen Tonnen. Jetzt, da wir das Ausmaß kennen, wissen wir auch, wie unser Weg aussieht.

*Die gesamten THG-Emissionen betragen 2018 113 Millionen Tonnen (CO₂-Äquivalent), von denen 92 im Rahmen unserer Verpflichtung zum UN-Ziel von 1,5 °C liegen.

Unternehmen und ihre Emissionen wachsen mit der Zeit. Deshalb versprechen wir, ausgehend von unserer Basislinie für 2018 emissionsfrei zu werden, unabhängig davon, wie stark unser Unternehmen wächst.

— Der Weg zur „Netto Null“ bis 2050
 - - „Business as usual“ (keine Änderung)

Emissionen nach Bereich
 (Millionen Tonnen CO_{2e}, 2018)

| | |
|------|--|
| 65,6 | Beschaffung unserer Rohstoffe |
| 7,0 | Herstellung unserer Produkte |
| 11,0 | Verpackung unserer Produkte |
| 7,5 | Logistik |
| 0,8 | Reisen und Pendelverkehr der Mitarbeiter |

Wir werden schneller

Zum Glück haben wir eine gute Startposition. Wir beschleunigen unsere Arbeit in den Bereichen Produktion, Verpackung und klimaneutrale Marken. Außerdem investieren wir 1,2 Mrd. CHF, um entlang unserer Lieferkette die regenerative Landwirtschaft zu fördern. Dies ist Teil einer Gesamtinvestition von 3,2 Mrd. CHF bis 2025.

Unsere Meilensteine

- 100% abholzungsfrei für die vorgelagerte Lieferkette bis 2022
- 100% unserer Verpackungen recycel- und wiederverwendbar bis 2025
- Pflanzung von 20 Mio. Bäumen pro Jahr
- Umstellung unserer weltweiten Fahrzeugflotte auf emissionsärmere Alternativen bis 2025
- 100% zertifiziert nachhaltiger Kakao und Kaffee bis 2025
- Nestlé Waters erreicht 2025 Klimaneutralität
- 100% zertifiziertes nachhaltiges Palmöl bis 2023
- Beschaffung von 20% unserer wichtigsten Rohstoffe aus regenerativer Landwirtschaft bis 2025
- 100% grüner Strom an allen Standorten bis 2025
- Reduktion des Einsatzes neuer Kunststoffe für unsere Verpackungen um ein Drittel bis 2025

Wir tun noch mehr

Wir bleiben auf dem grünen Weg und investieren in neue Technologien und grundlegende Änderungen unserer Produkte und Anlagen auf der ganzen Welt.

- Nutzung von mehr erneuerbare thermischer Energie bei der Produktion
- Pflanzen von 200 Millionen Bäumen bis 2030
- Beschaffung von 50% unserer wichtigsten Rohstoffe aus regenerativer Landwirtschaft bis 2030

Wir halten unser Versprechen

Fortschrittliche landwirtschaftliche Techniken werden ein regeneratives Ernährungssystem in großem Maßstab ermöglichen, das durch emissionsfreie Logistik und Unternehmensabläufe unterstützt wird. Wir werden alle verbleibenden Emissionen durch hochwertige natürliche Klimalösungen kompensieren, die den Menschen und dem Planeten zugutekommen.

Bis 2050 erreichen wir die

„Netto Null“

2018

2021

2025

2030

2050



Good food, Good life



Unser strategisches Versprechen

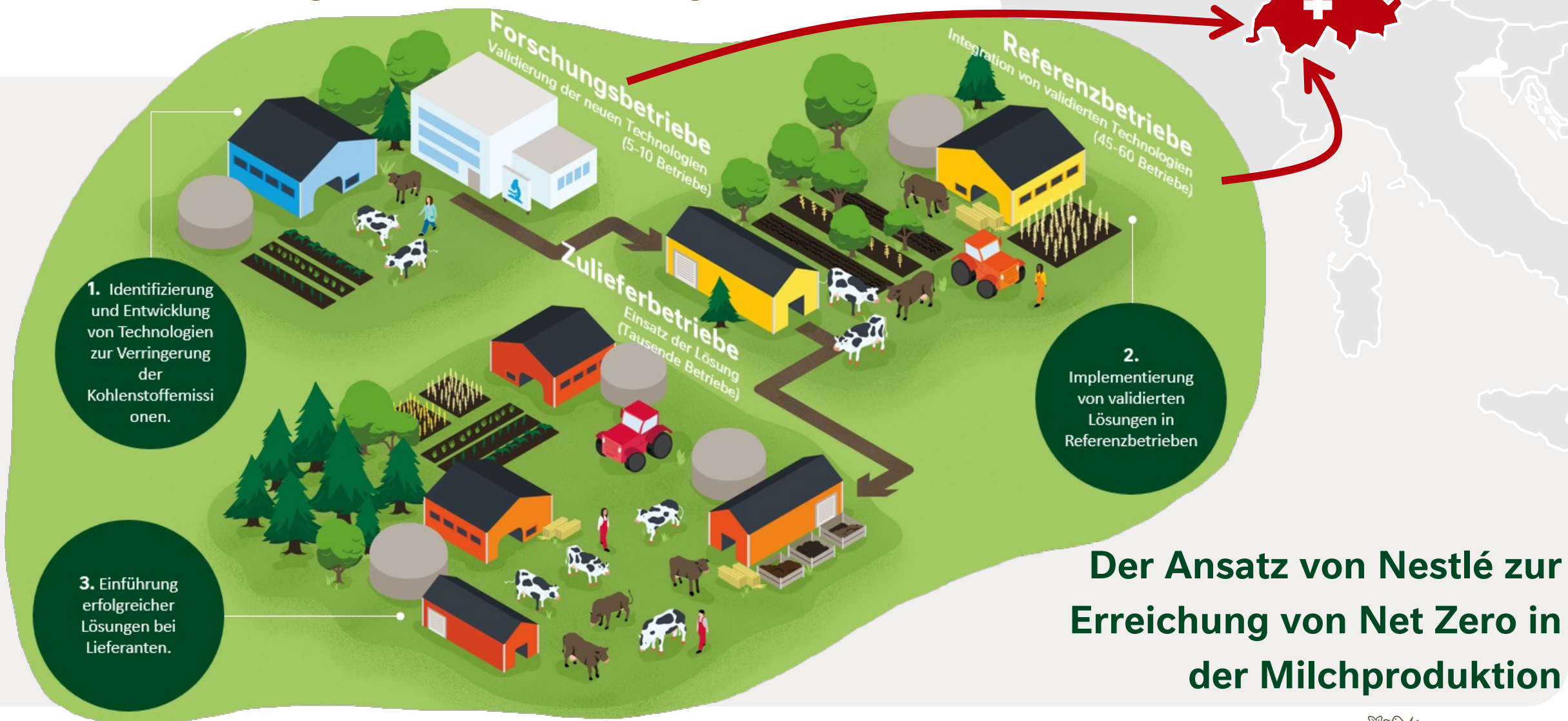
Regenerative Lebensmittelsysteme in grossem Massstab fördern

Was wir unter Regeneration verstehen

wir helfen zu schützen, zu erneuern und wiederherzustellen



Die Schweiz als Epizentrum der weltweiten Forschung und Entwicklung im Bereich der regenerativen Landwirtschaft





Ambition

Reduktion der Treibhausgasemissionen um 20 % in 234 Betrieben über 6 Jahre

→ Anstrengungen zur Optimierung der Fütterung, des Herdenmanagements, der Energienutzung und des Dungs



Nahrungsmittelkonkurrenz

Verringerung der **Nahrungsmittelkonkurrenz** um 20 %

→ Kraftfutterbestandteile aus Nebenprodukten, Qualität des Wiesenfutters, zwischenbetriebliche Flächennutzung, überbetrieblicher Handel mit Wiesenfutter, Flächentausch



Flächenkonkurrenz

Reduzierung der **Flächenkonkurrenz** um 20%

Auf ca. 80 Betrieben

→ Erhöhung des Anteils der Milchviehfutterproduktion auf nicht ackerfähigen Flächen

→ RISE-Analyse: Gesamtbild, u.a. mit sozialen Komponenten



Partner



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



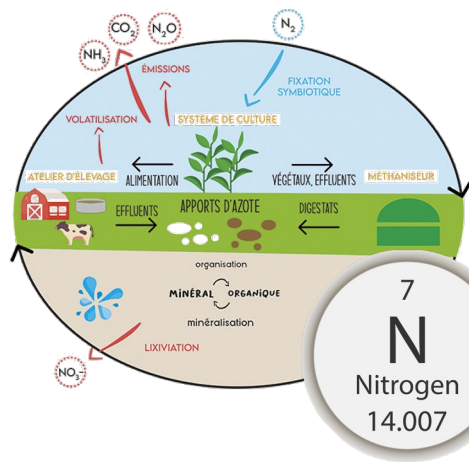
Berner Fachhochschule
Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFIL

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

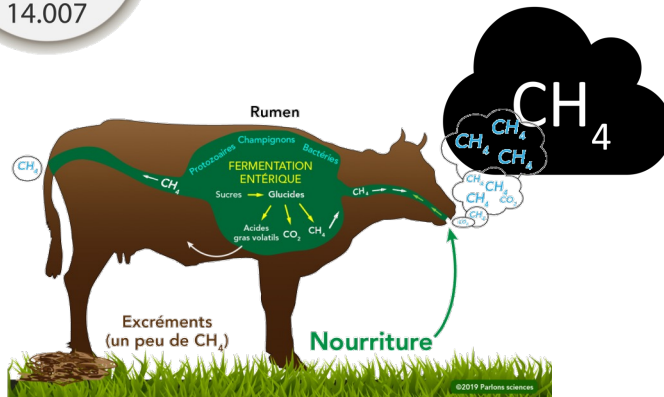


Ein Forschungsbetrieb in der Schweiz zur Validierung von innovativen Technologien der regenerativen Landwirtschaft

Ambition



7 N
Nitrogen
14.007



Ansatz

Mehrere Millionen CHF Investitionen in die Validierung von neuen landwirtschaftlichen Verfahren, um neue Methoden in der Praxis zu prüfen.



Partner



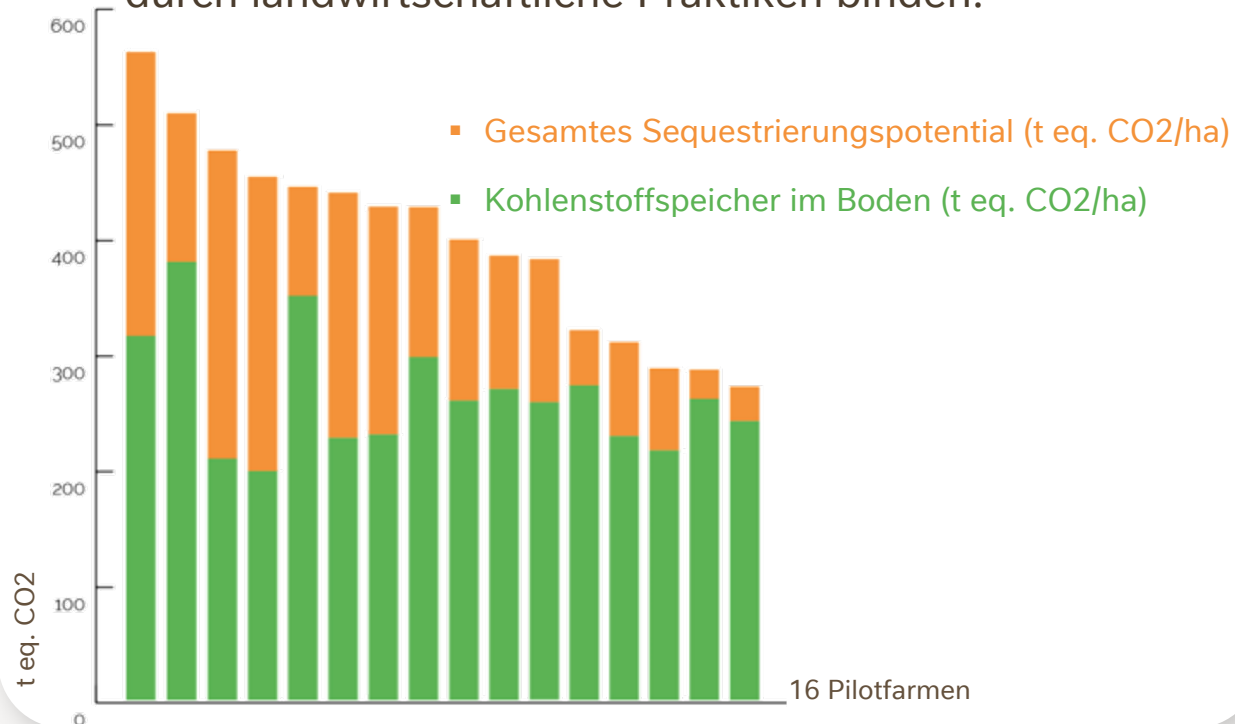
Research



Boden Projekt – in Entwicklung

Ambition

- Den Übergang zu einer nachhaltigen und resilienten Landwirtschaft begleiten.
- Treibhausgasemissionen senken und Kohlenstoff durch landwirtschaftliche Praktiken binden.

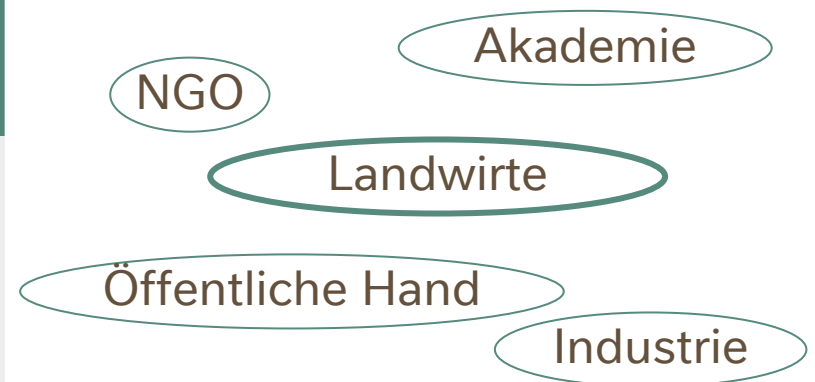


Ansatz

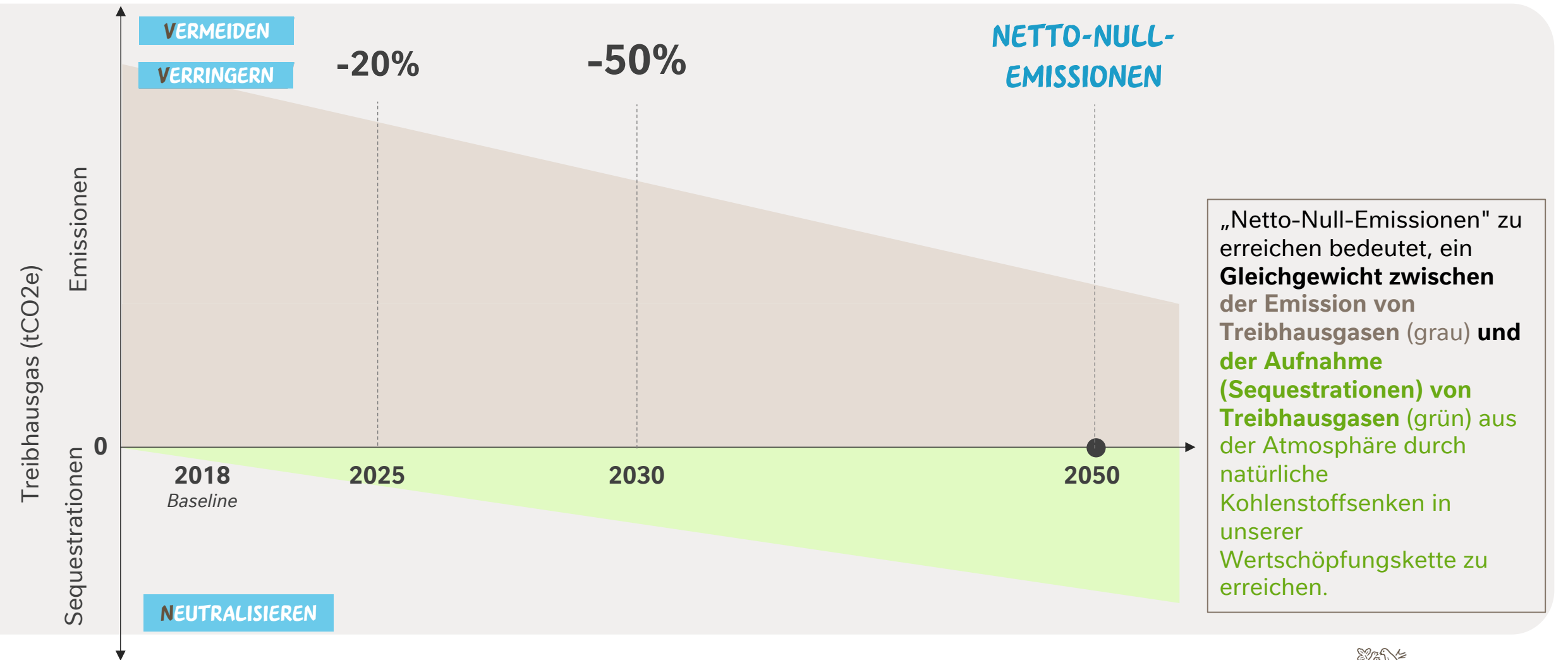
DIAGNOSE der Treibhausgasemissionen jedes Landwirtschaftsbetriebs (insgesamt 600 Landwirtschaftsbetriebe) und **VORSCHLAG** von Reduktions- und Sequestrierungsmassnahmen.



Partner



Bis 2050 erreichen wir die Netto Null



Danke

